

Generationen **Werkstatt**

Ein **generationenübergreifendes Projekt** der Ursachenstiftung



Gute Gründe fördern.
Die Ursachenstiftung.

www.ursachenstiftung.de
Martinsburg 15 · 49078 Osnabrück

„GenerationenWerkstatt“

übergreifende berufliche Orientierung

Online Vorstellung der „GenerationenWerkstatt“

**Europa und die Region im Jahr der
Aus- und Weiterbildung**

28. November 2023

Regionalakademie Osnabrück, Europabüro, Am Schölerberg 1

- 1 Unser Imagefilm <https://www.generationenwerkstatt.org>
- 2 Das „Drei Säulen-Prinzip“
- 3 Bisherige Erfahrungen und Erkenntnisse
- 4 So sieht die Praxis aus! „Girls-Power im Handwerk“
- 5 Zahlen, Daten, Fakten
- 6 Evaluierung der GenerationenWerkstatt
- 7 Preisverleihungen 2016 bis 2021

Werbeblock und Danke

Das „Drei-Säulen-Prinzip“ der GenerationenWerkstatt

> DIE ERFAHRENE GENERATION <

> DIE AKTIVE GENERATION <

> DIE KOMMENE GENERATION <

Die erfahrene Generation:

- Die Idee der „GenerationenWerkstatt“:

Die erfahrene Generation, **ein sogenannter Un-Ruheständler leitet die Gruppe an.**

- Steht kein Un-Ruheständler zur Verfügung wird nach einer anderen Lösung gesucht.

Das Prinzip der Betreuer:

- 1. Wahrnehmung**
- 2. Wertschätzung**
- 3. Begeisterung**



Gute Erfahrungen mit Un-Ruheständlern

„Wenn ich sehe mit welcher Begeisterung die Jungs bei der Arbeit sind, macht mich das richtig stolz.“

(Friedrich Amelingmeyer, Metallbau Osnabrück-Atter)



„Unser Sohn Lukas war sehr traurig, dass die GW schon vorbei ist. Er wird vor allem Herrn Garske vermissen.“

F. Garske, Elektro Horstmann, Osnabrück



„Die Jungs wollen immer etwas zu tun haben und am liebsten praktisch arbeiten.“

*Gerd Schulten, Kfz-Mechaniker, Berufsschullehrer:
Un-Ruheständler in drei verschiedenen Kfz-Betrieben Grafschaft-Bentheim*

Die aktive Generation:

- Für die aktive Generation hat die Nachwuchsförderung und die Imagepflege einen großen Stellenwert.
- Die Öffentlichkeitsarbeit macht den Betrieb bekannter!



Michael Ronne, Ronne der Maler, 8 MA

„Die GW kostet Geld, aber ich habe einen gewissen Werbeetat und mache an anderer Stelle etwas weniger und dafür die GenerationenWerkstatt.“



„Erst war ich skeptisch. Nun bin ich voll überzeugt. Wegen des Fachkräftemangels müssen wir unbedingt neue Wege gehen.“

Tanja Wosnjuk, EST Wallenhorst 40 MA

Die kommende Generation:

- Die GenerationenWerkstatt zeigt den Jugendlichen was in ihnen steckt. Dadurch wird ihr Selbstwertgefühl gestärkt.
- Die Jugendlichen erkennen, wie sie die Theorie der Schule in der Praxis anwenden können.
- Die weitere Entwicklung der Jugendlichen wird positiv beeinflusst.
- **„Hier kann man etwas lernen und das auch gleich ausprobieren. Man tut etwas mit den eigenen Händen, das macht Spaß.“** *Zitat eines Schülers*



- Die „GenerationenWerkstatt“ hat bisher schwerpunktmäßig die Jungen gefördert, ohne die Mädchen zu bremsen. **Sie öffnet sich jetzt allen Schülern besonders auch den Mädchen.**
- Genau hinschauen!
Lehrer sagen: „Im schulischen Alltag bleiben im Moment eher die Jungen auf der Strecke **doch die Mädchen brauchen auch Orientierung.**“
- Jungen brauchen andere Herausforderungen als Mädchen:
„Praktisch Arbeiten, mitgestalten, gemeinsam etwas schaffen“
- Sie brauchen das Gefühl wichtig zu sein und gebraucht zu werden.
- Chancengleichheit, eine GenerationenWerkstatt auch für Mädchen.
Girls-Power im Handwerk, GenerationenWerkstatt für alle.

GENERATIONEN ÜBERGREIFEND JUGEND BEGEISTERND



Mit mehr als
1300 Teilnehmenden
in über **300 Projekten**

Jetzt auch mit
Girls-Power!

Generationen
Werkstatt

„Girls-Power im Handwerk“

Die Ursachenstiftung setzt mit ihrem Projekt GenerationenWerkstatt nach dem Schwerpunkt Jungen nun auf

„Girls-Power im Handwerk“

GenerationenWerkstatt für alle

Dazu werden die Unternehmerinnen Stefanie Igelbrink (Elektromeisterin) und Mona Schwan (Zweiradmechanikermeisterin) sowie Kreisrat Matthias Selle, im Landkreis Osnabrück für die Bildung zuständig, bei der Veranstaltung am Mittwoch, den 28.02.2024, im Rathaus zu Osnabrück Stellung beziehen.

Sie betrachten den Schritt aus unterschiedlichen Perspektiven und haben dennoch eins gemeinsam:

Sie befürworten das Projekt der GenerationenWerkstatt.

So sieht die Praxis aus!

Prof. Dr. Gerald Hüther, Neurobiologe und Hirnforscher
aus Göttingen



Sagt

- Je früher man den jungen Leuten die Möglichkeit gibt, ins Unternehmen zu schauen, desto leichter fällt es, Begeisterung für ein Unternehmen zu wecken.

So sieht die Praxis aus!

➤ Gemeinsam etwas schaffen



So sieht die Praxis aus!

- Die „**GenerationenWerkstatt**“ ist kein Praktikum, sondern ein generationenübergreifendes Miteinander in einer Werkstatt.
- Sie gibt Unternehmen und den Auszubildenden von Morgen die Chance, sich schon früher kennen zu lernen.





- Verborgene Talente und Kompetenzen kommen zum Vorschein.
- Ein gut betreutes Projekt mit pädagogischem Ansatz.

**Die GenerationenWerkstatt baut Brücken zwischen Unternehmen,
Schulen und Elternhaus.**

**„Besonders freut mich, wie pädagogische, organisatorische und wirtschaftliche
Module zu einer Einheit zusammenwachsen.“**

Ludger Jansen, früherer Schulleiter der Ratsschule Melle

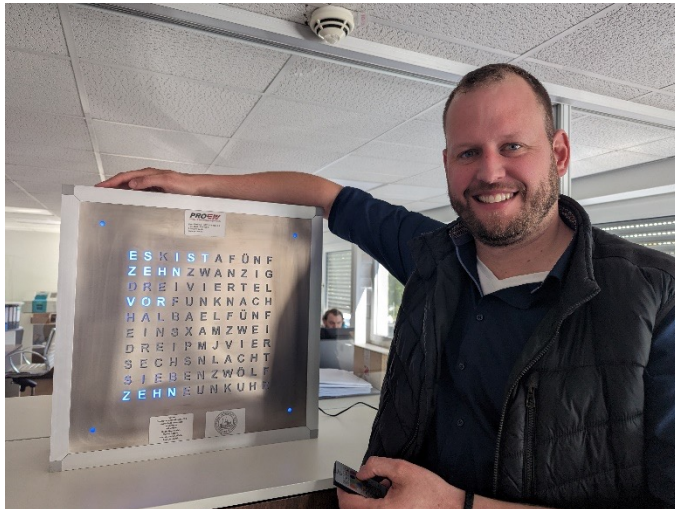
- Die GenerationenWerkstatt beginnt viel früher!
 - Schüler der Klasse 8, zwischen 13 - 15 Jahren
 - Ca. 10 Wochen, einmal wöchentlich
 - Nachmittags ca. 2 – 3 Stunden, Gruppenstärke: 4 – 5 Schüler

- Die Jugendlichen arbeiten an einem zusammen konzipierten Projekt gemeinsam **mit der erfahrenen Generation, den Un-Ruheständlern**



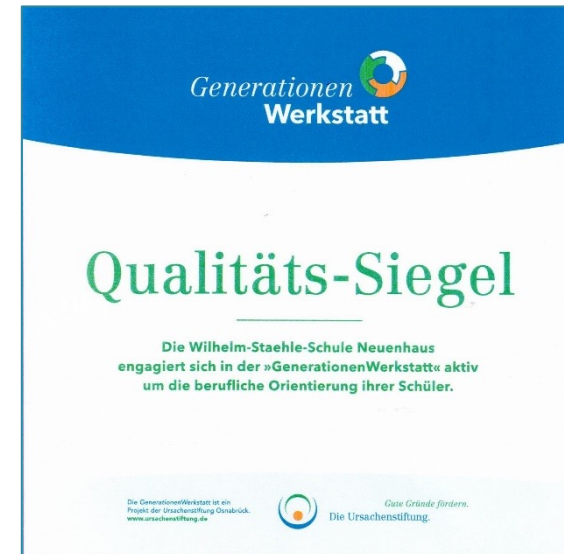
So sieht die Praxis aus!

- Die Eltern werden mit eingebunden
Auftritt im Unternehmen mit Betriebsführung.
Abschluss im Unternehmen mit Zertifikatsübergabe an die Jugendlichen.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Netzwerk
Presseberichte, Newsletter, Filme, Website, Facebook, Instagram.



Gute Zusammenarbeit mit den Schulen:

- Unterstützung des Projektgedankens.
- Die Schulen setzen auf Nachhaltigkeit und binden das Projekt „GenerationenWerkstatt“ in ihr Bildungskonzept ein.



Drei Schulen wurden bereits mit dem Qualitäts-Siegel der GW ausgezeichnet

- Schule als Bindeglied zu den Eltern.
- Organisation: Ansprache der Schüler, Datenschutz, Versicherungsschutz.

Aufstellung der Projekte mit den Unternehmen und Schulen

| | | | |
|--------------------------|-----------|----------------|--------------|
| Generationen-Werkstätten | 2014 / 15 | Gesamt: | 23 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2016 | Gesamt: | 36 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2017 | Gesamt: | 36 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2018 | Gesamt: | 50 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2019 | Gesamt: | 50 Projekte |
| Corona | 2020 / 21 | Gesamt: | 33 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2022 | Gesamt: | 36 Projekte |
| Generationen-Werkstätten | 2023 | bis 30.06.2023 | 31 Projekte |
| Gesamt: | | | 295 Projekte |

| | |
|--|----------------------|
| Anzahl der teilnehmenden Schüler: | mehr als 1300 |
| Anzahl der mitwirkenden Betriebe im Netzwerk: | 106 |
| Anzahl der mitwirkenden Schulen: | 52 |

(Stand: Oktober 2023)

Genau wie für Eltern, Unternehmen und Schulen ist es auch für uns wichtig zu erfahren, welche Eindrücke die Teilnehmer in der GenerationenWerkstatt sammeln. So bekommen wir Informationen über die Auswirkungen auf die Jugendlichen.



Prof. Dr. Torben Kuhlenkasper

Für den Datenschutz und die wissenschaftliche Auswertung steht Prof. Dr. Kuhlenkasper aus Bad Essen vom Institut KuCADU-Kuhlenkasper Consult: Analysen, Umfragen.

<https://www.kucadu.de>

Eine Befragung der Teilnehmer vor und nach dem Projekt.

Die ersten Ergebnisse lassen aufhorchen:

Das Selbstwertgefühl der teilnehmenden Jugendlichen hat sich signifikant positiv gesteigert.

Die allgemeine Zufriedenheit mit sich selbst wurde durch die Teilnahme am Projekt erhöht.

Die Jugendlichen haben im Projekt viel gelernt und empfehlen Ihren Freunden und Freundinnen auch daran teilzunehmen.

Bei Fragen zur
„GenerationenWerkstatt“

Antworten finden Sie hier!

Handbücher
sind in neuer auch in digitaler
Form im Aufbau





Gute Gründe fördern.
Die Ursachenstiftung.

Generationen
Werkstatt

„Niedersachsen 2030 – Zukunft gemeinsam gestalten“

Im Jahr 2016 wurde das Projekt „GenerationenWerkstatt“ als Best-Practice-Beispiel in die Datenbank „Gute Praxis für Niedersachsen“ des Zukunftsforums Niedersachsen aufgenommen.

Als Projekt Nr. 32 sind im Buch auf den Seiten 86-87 die Einzelheiten einsehbar.



Am 18.10.2016
wurde dieses Buch in Hannover
von Ministerpräsident Stefan Weil vorgestellt
und an die Beteiligten übergeben.

Für alle Mitglieder im Netzwerk der
GenerationenWerkstatt
eine Bestätigung und Wertschätzung
ihrer Arbeit.

Innovationspreis für die „GenerationenWerkstatt“

- Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) - Stadtverband Melle verleiht der Ursachenstiftung Osnabrück den Innovationspreis 2018



Dieser Preis wird in der Regel für Innovationen in produzierenden Unternehmen vergeben. Doch der Vorstand der MIT war begeistert von der generationsübergreifenden Idee der „GenerationenWerkstatt“, mit der die Stiftung jungen Leuten gezielt berufliche Orientierung gibt und die Nachwuchsförderung im Mittelstand unterstützt.

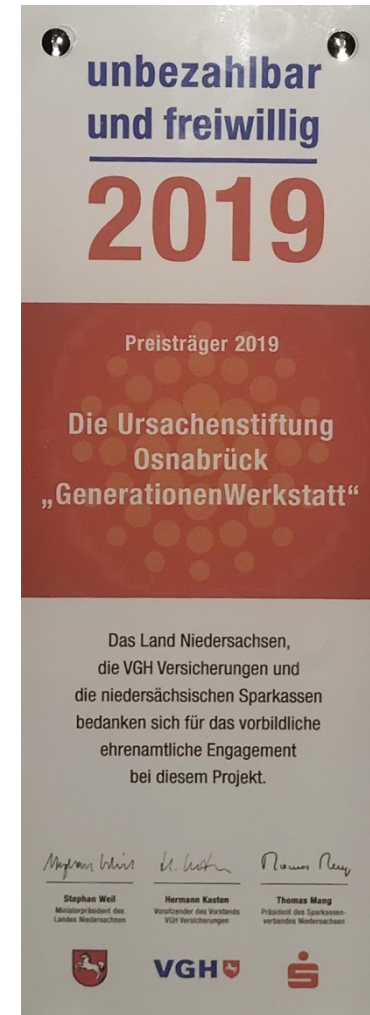
„Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“



Niedersächsische
Staatskanzlei

Das Team der Ursachenstiftung wurde beim Wettbewerb »Unbezahlbar und freiwillig« in Hannover mit dem **Niedersachsenpreis für Bürgerengagement** ausgezeichnet. Der Preis, der bereits zum 16. Mal von der Landesregierung, den VGH-Versicherungen und der Sparkasse verliehen wurde, ist mit 3.000 Euro dotiert.

Es beteiligten sich rund 387 Einzelpersonen, Gruppen und Vereine aus dem ganzen Land. Bei der Veranstaltung wurden zehn von ihnen für ihr **vorbildliches bürgerschaftliches Engagement** ausgezeichnet.



Verdienstkreuz des Landes Niedersachsen am 23.08.2021 in Hannover

Das Team der Ursachenstiftung bedankt sich für die Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz des Landes Niedersachsen durch den Ministerpräsidenten Stefan Weil am 23.08.2021 in Hannover.
Eine besondere Ehre für unsere Netzwerkpartner für die Durchführung der zahlreichen
„GenerationenWerkstätten“



Was können Sie für uns tun?

- **Eine Zustiftung zur Ursachenstiftung anberaumen.**
Die Ursachenstiftung ist eine gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts.
- **Eine Zuwendung an die GenerationenWerkstatt.**
- **Vermittlung von Unternehmen für die GenerationenWerkstatt.**
Nachwuchsförderung und Imagepflege nach innen und außen ist das Thema.

Webseite: www.ursachenstiftung.de

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**